

2016 – die Achte

die Kreativregion Stuttgart

in medias res

das Thema: Software und Games

Science Fiction, ferne Welten, Zombieapokalypse. Die Spieleentwickler in der Region Stuttgart erfinden und erforschen aufregende Geschichten und optimieren stetig die dafür notwendigen Methoden.

Die Entwickler von Made aus Stuttgart haben den Mobil- und Web-Anwendungen den Rücken gekehrt und sich voll und ganz den Games verschrieben. Aktuell gibt es von ihnen das Spiel „Slice Zombies for Kinect“ für Microsoft's Xbox One. Kinect ermöglicht hier dem Spieler, das Spiel mittels Körperbewegung zu steuern. Auf dem mobilen Spielmarkt haben sich Fabian Schaub und Thomas Krueger von Navel aus Ludwigsburg eingerichtet. Ihr Multiplayer-Partyspiel „Mimics“ ist eine Mischung aus Scharade und animierter Karikatur und verspricht aufregende Interaktionen. Bei den ebenfalls in Ludwigsburg ansässigen Kreativen von Zeitland geht es strategischer zu. Bei dem im Comic-Stil angelegten „Rust Raiders“ bewegt sich der Spieler mit einem personalisierten Charakter rollenspielmäßig durch eine postapokalyptische Welt und übt sich in Taktik und Strategie.



Rollin' Safari © Animationsinstitut Filmakademie Baden-Württemberg

Auch die Experten für Serious und Applied Games von Korion verstehen sich auf Unterhaltung. Beim Strategiespiel „Space Battle Core“ kämpft die Menschheit im All ums Überleben. Das Spiel wird in der Entwicklungsumgebung Unity 3D entwickelt und als Spiel für mobile und für PC angeboten.

Millionenfach auf Youtube angeklickt wurde die Kurzfilmreihe „Rollin' Wild“ von Kyra Buschor und Constantin Päßlow. Die animierte Tierdokumentation mit den kugelrunden Protagonisten wird nun von der Internetagentur Pixelcloud transmedial erweitert. Ziel ist ein Spiel namens „Rollin' Wild Expeditions“ für Smartphones und Tablets.

Dr. Andreas Wierse
Geschäftsführer
Sicos BW GmbH



die Frage: Welche Vorteile haben die Kreativen von einem Höchstleistungsrechenzentrum in ihrer Nähe?

„Die Anforderungen des modernen Animationsfilms an Auflösung, Details, Brillanz, Fotorealismus und Produktionsdauer lassen vor allem kleine und mittelständische VFX- und Animationsstudios oft an die Grenzen der ihnen zur Verfügung stehenden Rechenkapazität stoßen. Innerhalb eines Pilotprojektes, bei dem ein Großteil des Films „Biene Maja“ am Höchstleistungsrechenzentrum Stuttgart berechnet wurde, konnten bereits signifikante Verbesserungen bei der Rechendauer pro Bild erreicht werden. Die gewonnene Zeit hatte direkten Einfluss auf die kreative Freiheit der Animationskünstler. Auch war die Flexibilität bei der Nutzung der Rechenleistung deutlich größer als das normalerweise der Fall ist.“

Im Kontext dieses Filmprojektes entstand die Idee, nach dem Beispiel bereits bestehender Solution Center für die Automobil- und Energieindustrie, ein entsprechendes Media Solution Center (MSC BW) zu etablieren, welches die Brücke zwischen den Kreativunternehmen und der Forschung schlägt. Dabei ist das MSC BW (msc-bw.de) bewusst breit angelegt und nicht auf die Animationsbranche beschränkt. Denn auch in vielen anderen Bereichen der Kreativschaffenden gibt es zunehmenden Bedarf an neuen Technologien und vereinfachtem Zugang zu Rechenkapazität.

Die Vision des Media Solution Center ist es, verschiedene Kräfte innerhalb der modernen, digitalen Medien zu bündeln. Das bedeutet insbesondere, den Austausch von Unternehmen und anwendungsorientierten Forschungseinrichtungen zu stärken und technologische Innovationen zu unterstützen. Die Förderung solcher Kooperationen zwischen Forschung und Wirtschaft ist Kernaufgabe der Sicos BW GmbH. Sie arbeitet im Bereich Technologietransfer und hilft kleinen und mittelständischen Unternehmen, die Möglichkeiten des Höchstleistungsrechnens, von Simulationstechnologie und Big Data zu nutzen und in ihre Arbeitsprozesse zu integrieren.

Mit dem Höchstleistungsrechenzentrum Stuttgart und Einrichtungen wie dem MSC BW und der Sicos BW, die alle vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst BW gefördert werden, steht den Kreativschaffenden eine außergewöhnliche Infrastruktur zur Verfügung, die weit über die Region hinaus ihresgleichen sucht.“

der Raum



Der **Sirius Technologiepark Kirchheim** bietet einzelne Büros genauso wie große Produktionshallen oder einen Tagungsraum. Für (Hobby-)Handwerker, Künstler und Designer gibt es ein besonderes Flächenkonzept, die **Smartspace Workbox**. Diese individuellen Werkstattflächen eignen sich als Atelier, Werkstatt oder Studio, es gibt sie in den Größen 50 bis 200 m². Hinzu kommen die Smartspace Büros mit All-Inclusive-Service. Eine unkomplizierte und flexible Anmietung zum monatlichen Festpreis ist möglich. Durch die Vielfalt der Mieter und Branchen entstehen Synergien und Partnerschaften, von denen alle profitieren. Das Smartspace-Konzept wird aktuell auch in den nahegelegenen Sirius Business Parks in Ludwigsburg und Markgröningen umgesetzt. info@siriusfacilities.com
www.siriusfacilities.com

der Termin

4. bis 6. August 2016

Böblinger Songtage
u. a. mit Pohlmann, Phela und Poems for Jamiro
www.boeblingen.de, 30 €
für drei Tage
der Ort: Alte TÜV-Halle,
Mönchweg 6, Böblingen

5. bis 7. August 2016

Umsonst und Draußen
Musik-Polit-Kultur-Festival
www.ud-stuttgart.de
der Ort: Uniwiese am Pfaffenwaldring, Stuttgart

bis 7. August 2016

„Schichtwechsel“
Abschlussausstellung und Katalogpräsentation von Marc Dittrich
www.marcdittrich.de
der Ort: Steingießerei, Esslinger Straße 56, Plochingen

bis 14. August 2016

100 Jahre Oskar Kreibich
Ausstellung des Heimat- und Kunstvereins Backnang und der Stadt Backnang
www.backnang.de
der Ort: Galerie im Helferhaus,
Petrus-Jacobi-Weg 5, Backnang

15. bis 22. August 2016

Fellbacher Sommernachts-Open-Air-Kino
www.kinokult.de
der Ort: Rathaus, Marktplatz 1,
Fellbach

17. August 2016, 19 h

Makingofilm-Abend
Freie Improvisationen zu Samuel Becketts „Film“
www.kunsthalle-goepingen.de
der Ort: Kunsthalle, Marstallstraße 55, Göppingen

17. bis 21. August 2016

Gamescom
Entwicklerstudios aus Baden-Württemberg präsentieren sich auf dem Gemeinschaftsstand
www.gamescom.de,
www.mfg.de, ab 19 €
der Ort: Messe Köln

19. August 2016, 16:30 bis 18 h

Gaming Friday
„Minecraft“ für Kinder von 6 bis 11 Jahren
www.ludwigsburg.de
der Ort: Stadtbibliothek, Wilhelmstraße 9/1, Ludwigsburg

26. bis 28. August 2016

35. Lab-Festival
Musik- und Kunsthandwerkermarkt
www.laboratorium-stuttgart.de
der Ort: Berger Festplatz,
Stuttgart

der Tipp

Bis 18. September können Animationsfilmbegeisterte den viertelstündigen Schwarz-Weiß-Western **Ring of Fire** von Andreas Hykade sehen. Der Kunstverein Ludwigsburg im MIK Museum-Information-Kunst zeigt den Film. 132 handgefertigte Zeichnungen, aus welchen der Film entstand, geben einen Einblick in den Schaffensprozess und die Grundlage der Animation.
www.kunstverein-ludwigsburg.de

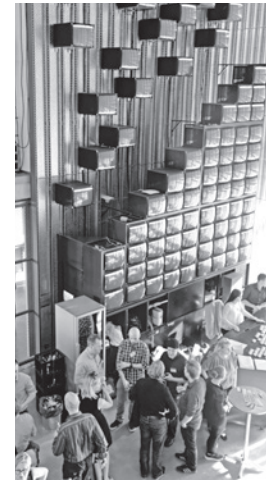


Ring of Fire: Studio Filmbilder, Andreas Hykade

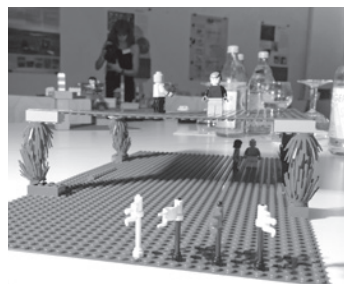
Der neue **Kultur- und Medienbericht** der Landeshauptstadt Stuttgart stellt die organisatorische Struktur der Kulturverwaltung vor, beschreibt die kontinuierlichen Aufgaben der verschiedenen Stellen genauso wie einzelne Aktivitäten, Angebote und Förderungen der kulturellen Einrichtungen. Die Frage, welche Schritte in der Kulturarbeit in Zukunft angestrebt werden, wird auch beantwortet. Download bei www.stuttgart.de/kulturbericht

17. Medien-Meeting am 26. Juli

Radikale Antworten auf zentrale Herausforderungen bauten die Partner der Medien-Initiative Region Stuttgart und ihre Gäste. In der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste half Trendbeobachter Mathias Haas den Gästen mit Lego Serious Play die Ideen für eine IBA 2027 sichtbar zu machen.



Fotos: Christian Haas



die Aktiven

Für die Automotive Division von Continental erstellt die Bietzheimer Werbeagentur **Acree** einige Informationsbroschüren sowie einen Produktkatalog. www.acree.de

Märklins Modellbautechnik-Katalog wird durch Animationsfilme und eine AR-App von **Axel Berne** und **Bernhard Krüger** von **3D Madness** aus Göppingen virtuell zum Leben erweckt. www.3dmadness.de



Bei der Produktion des Imagefilms für die Philipp Hafner Fertigungstechnik hat **Thomas Bitzer Prill** von **Dig it Media** aus Kernen im Remstal eine Kombination aus Boden- und Luftaufnahmen geschaffen. www.dig-it-media.de



Das Start-up **Filestage** porträtiert auf dem hauseigenen Blog die Filmproduktionslandschaft Region Stuttgart und führt Interviews mit Akteuren der Filmwirtschaft. www.filestage.io/blog

Das kubistische „Haus der Berater“ von **Roland Fritz** und **Karl-Heinz Huschka** vom Sindelfinger **Solarplan-Architekturbüro** markiert den Ortseingang von Holzgerlingen. www.solarplan-sindelfingen.de

Ulrike Klaus von **Delight Design** aus Leonberg konzipiert und gestaltet eine Hardcover-Broschüre zum 60-jährigen Bestehen des Stuttgarter Kompositionspreises. www.delightdesign-komm.de



Die blauen Installationen des Lichtkünstlers **Nikolaus Koliusis** aus Stuttgart sind bis 28. August im neu eingerichteten Künstlerraum „Blau“ im Museum DKM in Duisburg zu sehen. www.koliusis.de

Mit täuschend echt wirkenden Maschinennachbildungen schaffen die Besigheimer Messeprofis von **Schilling** für die **Komet Group** einen Messestand mit Fabrikambiente. www.schilling-messebau.de

Konrad Wenzel und **Mathias Rothermel** bieten mit **nFrames** Softwarelösungen zur Rekonstruktion von 3D-Informationen aus Bildern und erleichtern die Modellierungsprozesse in der Film- und Videospieleindustrie. www.nframes.de

WRS-Kreativwirtschaft

Der Supercomputer **Hazel Hen** des Höchstleistungsrechenzentrums (HLRS) ist weltweit der zweitschnellste im realen Anwendungsbereich. Das ist das Ergebnis der High-Performance-Geometric-Multigrid-Benchmark-Liste (!). Dienstleistungen des Supercomputers werden nicht nur von Forschern genutzt (s. die Frage). Um die Möglichkeiten von Kooperationen mit dem HLRS zu veranschaulichen und vor allem die Notwendigkeit dafür benötigter Glasfaserleitungen hervorzuheben, hat die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart gemeinsam mit der MFG Baden-Württemberg die **Planungsstudie** Animation Studios Access Performance **ASAPnet** veröffentlicht. Prof. Carl Bergengruen, Geschäftsführer der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, sagt über die Studie: „Wenn die darin enthaltenen Handlungsempfehlungen umgesetzt werden, dann wird das, davon bin ich überzeugt, den Ruf des Standorts weiter festigen.“ Studie online oder von der WRS

Reichlich Einträge sind für die 5. Ausgabe des **Verzeichnis der Kreativdienstleister in der Region Stuttgart** eingegangen. Jetzt geht es an die Gestaltung. Ab Oktober wird das Verzeichnis verschickt, bei den Veranstaltungen der WRS ausliegen und kann kostenlos bei der WRS bestellt werden.

Mit den Partnern der **Medien-Initiative** waren wir 2001 in der Weißenhofsiedlung im Doppelhaus von Jeanneret und **Le Corbusier**. Inzwischen wurde die Wohnung Rathenaustraße 3 zur Musterwohnung umgestaltet und die Wohnung Rathenaustraße 1 zum Weißenhof-Museum umgebaut. 2016 feierten wir in nächster Nachbarschaft das 17. Medien-Meeting an der Kunstakademie. „Was ist Ihre radikalste Idee für die **IBA 2027?**“ wurden die Gäste gefragt. Bilder und Ergebnisse bei www.kreativ.region-stuttgart.de/medien-meeting



Christian Hass

Wieder dürfen die Partner des Kreativnetzwerks zum **Musikfest Stuttgart** der Bachakademie, vom 1. bis 11. September dreht sich alles um „Reichtum“. Auch bei der **ADC Design Experience** am 29. September sind die Kreativen der Medien-Initiative gefragt: In welchen Bereich wird Design als nächstes vorstoßen? Genaue Informationen demnächst.

kreativ.region-stuttgart.de

Film Commission Region Stuttgart

Der August ist zwar ein echter Filmveranstaltungs-Sommerloch-Monat, dafür wird aber fleißig gedreht und gearbeitet. Und es gibt den **Stuttgarter Filmstammtisch** am 22. August ab 20 h im Merlin. Filmemacher treffen sich hier regelmäßig, tauschen sich aus über Know-how, Equipment, Locations, Personal, Zusammenarbeit. Kontakte werden geknüpft und Ideen entwickelt. Selbiges funktioniert auch online. Auf der Facebook-Gruppe des Stammtischs finden sich Jobangebote, Diskussionen über neueste Technik und Entwicklungen, Suchanfragen für Drehs. Dort werden auch die Termine für den „analogen“ Stammtisch mitgeteilt. Für Filmemacher und solche, die es werden wollen. Initiiert wurde der Filmstammtisch von Moritz Schreiner vom Film-service Media Sue, seit Juni wird er in Kooperation mit der Film Commission veranstaltet. www.facebook.com/groups/filmstammtisch

film.region-stuttgart.de

Popbüro Region Stuttgart



Jeden Monat veranstaltet das Popbüro Region Stuttgart zusammen mit dem **Club Zwölfzehn** die Musikladenreihe. Zwei bis drei Bands aus Stuttgart und der Region haben dort die Möglichkeit, ein eigenes Konzert zu spielen. Bevor es aber soweit ist, müssen sich die Bands beim **Schaufenster** beweisen. Dort spielen sie je zwei Songs, überzeugen sie das Publikum und den Clubbetreiber, wird noch am selben Abend ein Termin für das Musikladen-Konzert vereinbart. Auch inzwischen bekannte Gesichter wie MAS, Kaufmann Frust oder die aktuellen Gewinner von Play Live 2016 – Polarbär Pollux und It's A Boy – starteten einst mit einem Konzert beim Musikladen. Die nächste Musikladenreihe startete Ende Juli, dann schon mit der 38. Staffel, sie findet jeden Monat an einem Dienstag ab 20 h im Club Zwölfzehn statt. Mehr Infos zum Musikladen und Termine gibt es unter www.popbuero.de/musikladen

popbuero.region-stuttgart.de

die Anderen

Ein 10.000 Quadratmeter großer Forschungscampus mit Coworking Spaces und einer Werkstatt für Hardware-Forschungsprojekte. Das ist das Zuhause für die neue **Startup Autobahn** von Daimler und dem US-Investor Plug and Play Center. Gemeinsam mit der Universität Stuttgart und dem Forschungscampus Arena 2036 will das Accelerator-Programm internationale und regionale Startups mit Fokus auf Hard- und Software im Bereich Mobilität bündeln. Zehn von den 300 Bewerbern werden ab Herbst in Stuttgart ein vierteljähriges Programm durchlaufen. Dabei werden sie von Daimler-Experten begleitet und können auf die Infrastruktur der Arena 2036 zugreifen. Die aktuellen Gründer stammen unter anderem aus Israel, Finnland und Deutschland.



Erklärtes Ziel der Startup Autobahn ist die Entwicklung einer lebendigen Gründerkultur und die damit verbundene Generierung von Innovationen.

der Schluss

„Gemeinsam mit weiteren Architekten hat Le Corbusier die **Architektur der Moderne seinerzeit neu definiert. Seine nun zum Erbe der gesamten Menschheit gehörenden Werke verkörpern typologisch den radikalen Bruch mit vormals verwendeten Stilen, Designs, Methoden, Technologien und Bautechniken.**“

Prof. Dr. Hartwig Lüdtke, Vizepräsident der Deutschen Unesco-Kommission über die Auszeichnung der Gebäude von Le Corbusier zum Weltkulturerbe. 18. Juni 2016

Impressum

**Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH (WRS)
mit der MedienInitiative
Region Stuttgart**

**Friedrichstraße 10, 70174 Stuttgart
Telefon 0711-2 28 35-16
Telefax 0711-2 28 35-55**

**Geschäftsführer Dr. Walter Rogg
Verantwortlich
Bettina Klett und Nidas Ciziroglou
Geschäftsbereich Kreativwirtschaft**

**in-medias-res@region-stuttgart.de
kreativ.region-stuttgart.de**

18. Jahrgang



**Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart**